



Titel

Turmgemeinschaft mit Patenschaften

Kurzbeschreibung

Die Schulanfänger bekommen einen oder ggf. zwei Paten aus den dritten Klassen. Diese begleiten sie schon vor dem Schuleintritt beim Schnuppertag (siehe Konzept Schnuppertag) bis zum Ende der 2. Klasse.

Die jeweiligen Patenklassen befinden sich in einer Turmgemeinschaft:

1. Klassen (unten) und 3. Klassen (oben), sowie 2. Klassen (unten) und 4. Klassen (oben).

Ziele

Schulanfänger:

- sanfterer Einstieg in der Schuleingangsphase
- Orientierung durch ihre Paten als Ansprechpartner (Schulgebäude, Pausenhof, Toiletten, ...)
- Hilfestellung beim Kennenlernen der Struktur des Schulalltags (Regeln, Verhalten Pausen, ErgU, ...)
- Vorbereitung auf eigene Patentätigkeit in der 3. Klasse

Paten:

- übernehmen Verantwortung für andere
- sind aufmerksam ihren Mitschülern gegenüber.
- machen anderen Mut und nehmen Ängste
- lernen, eigene Bedürfnisse zurückzustellen
- erproben sich selbst als Vorbild (→Anregung zur Selbstreflexion)

Turmgemeinschaft:

- Verantwortung tragen (Ordnung/Gestaltung)
- Zusammenhalt und Gemeinschaft leben
- Stärkung des Einzelnen (Jede/r Schüler/Schülerin kann eigene Stärken bei gemeinsamen Aktionen zeigen.)



Regeln/ Vereinbarungen mit Beschluss vom 31.05.17

Die Teams des neuen 1. Jahrgangs und des kommenden 3. Jahrgangs planen gemeinsam die Zusammensetzung der Patenverbindungen. Diese sollten bis zur Einladung zum Schnuppertag mit den Kindern besprochen und zugeteilt werden.

Folgende gemeinsame Aktionen werden im Jahresplan verankert und gemeinsam mit den jeweiligen Paten bzw. der gesamten Turmgemeinschaft durchgeführt:

Folgende Aktionen werden verbindlich durchgeführt (zur Umsetzung siehe nachfolgende Seiten):

Aktion: Gemeinsames Singen

Aktion: Obstdienst

Aktion: Gemeinsame Wettbewerbe & Verantwortungsgemeinschaft

Aktion: Gemeinsame Bastelzeit

Folgende Aktionen können zusätzlich durchgeführt werden (zur Umsetzung siehe nachfolgende Seiten):

Aktion: Turm-Präsentationsfläche

Aktion: Backtag

Aktion: Gemeinsame Bewegungszeit

Aktion: Gemeinsame Ausflüge

Aktion: Lesezeit

Die Turmgemeinschaft sorgt gemeinsam für Ordnung und kümmert sich regelmäßig um die Sichtung der Flure und Fundkisten.

Bezug zu unseren Leitgedanken

Unsere Schülerinnen und Schüler sind selbständig, indem sie sich gegenseitig unterstützen und aufeinander Acht geben.

Wir stärken den Einzelnen, indem wir die sozialen Kompetenzen der Kinder fördern und individuelle Stärken in den klassenübergreifenden Aktionen hervorheben.

Wir leben die Gemeinschaft, indem wir in den Turmgemeinschaften das Wir-Gefühl bei gemeinsamen Aktionen stärken.





Verbindlich: Gemeinsames Singen

Wann und wie häufig soll die Aktivität stattfinden?	Wie soll die Aktivität organisiert sein? Inhalte und Ablauf	Wer ist für die Organisation der Aktivität verantwortlich?
<p>EVA-Zeit 1 mal im Monat Jahreszeitenlieder</p> <p>Weihnachtslieder 1 mal in der Woche Evtl. in Verbindung mit einem Gedicht</p>	<p>Treffen im Forum</p> <p>Ohne Stühle</p> <p>2 Lieder (10 Minuten)</p> <p>Evtl. mit Bewegung Dazu einige Sch auf die Bühne</p>	<p>Klassenlehrer der jeweiligen Turmgemeinschaften, die Jahrgangssprecher kommunizieren</p> <p>Evtl. Musiklehrer</p>



Verbindlich: Obstdienst

Wann und wie häufig soll die Aktivität stattfinden?	Wie soll die Aktivität organisiert sein? Inhalte und Ablauf	Wer ist für die Organisation der Aktivität verantwortlich?
<p>2 mal pro Woche zur regulären Obstdienstzeit</p>	<p>Jahrgänge 1&3 / 2&4 sind in den Küchen: Paten kommen mit dem Patenkind. Je 1 Team schneidet zweimal Obst und zweimal Gemüse Pro Woche 2 Paare (d.h. an jedem Obstag neues Obstteam).</p> <p>Die Paten holen die Patenkinder ab → Pünktlich sein!</p> <p>Ersatz: Kind des Tages (bei Krankheit o.ä.)</p>	<p>Klassenlehrer: - Die Patenlisten hängen in allen Klassen aus - Obstdosen sind sauber im Klassenraum</p> <p>Unterrichtende Lehrer zum Obstdienstzeitpunkt in 3 / 4: - schicken die Schulobstkinder mit den Boxen zum Abholen der Patenkinder in 1/2.</p>



Verbindlich: Gemeinsame Wettbewerbe & Verantwortungsbereitschaft

Wann und wie häufig soll die Aktivität stattfinden?	Wie soll die Aktivität organisiert sein? Inhalte und Ablauf	Wer ist für die Organisation der Aktivität verantwortlich?
<p>„Die Piccobello-Woche“</p> <p>„Der goldene Besen“</p> <p>Ein Mal pro Halbjahr</p> <p>Eine Woche lang</p>	<p>Fest im Jahresplan verankern</p> <p>Vorstellung des Wettbewerbes durch den Schülerrat beim Herbstforum 2017/18 (kleiner Handfeger, Gold ansprühen)</p> <p>Erarbeitung der Kriterien zur Ordnung und Sauberkeit durch Sandra und den Schülerrat</p> <p>Die Türme müssen besonders in der vorgegebenen Woche auf die festgelegten Regeln / Kriterien achten</p> <p>Eine Lehrkraft geht in der Woche täglich durch die Türme und notiert die Tagesergebnisse</p> <p>Der Siegerturm wird beim nächsten Forum geehrt (Goldener Besen)</p>	<p>Sandra & Klassenlehrer, Jahrgangssprecher kommunizieren</p> <p>Freitags vor der Woche noch einmal Besprechung der Regeln / Kriterien durch den Klassensprecher in der Klassenzeit</p> <p>Checkliste ausdrucken (Sandra)</p>



Verbindlich: Gemeinsame Bastelzeit

Wann und wie häufig soll die Aktivität stattfinden?	Wie soll die Aktivität organisiert sein? Inhalte und Ablauf	Wer ist für die Organisation der Aktivität verantwortlich?
<p>Mindestens 1 mal jährlich verbindliche Bastelzeit mit den jeweiligen Paten (oder als Turm)</p>	<p>Ziel: Schmücken der Fenster des Schulgebäudes</p> <p>Beispiel 1: Paten Die Klassen werden jeweils halbiert und die eine Hälfte wechselt den Klassenraum (halbe 2a und halbe 4a dann in einem Raum). Gemeinsam wird im Klassenraum gebastelt. Die Kinder arbeiten in PA (2a-Kind mit 4a-Kind). Jeder nimmt seine gebastelten Kunstwerke mit in seine Klasse.</p>	<p>Teamabsprachen der Klassenlehrer (Klassenlehrer)</p>



Beispiel 2: Turm

Offener Stationslauf durch den Turm.

Beachten: Lautstärke – Organisation – viel Freiraum und Effektivität.

In jedem Klassenraum werden verschiedene Bastelangebote gemacht.

Jedes Kind entscheidet selbst, wo und was es bastelt.

Die gebastelten Kunstwerke werden mit in den eigenen Klassenraum genommen.



Möglich: Turm-Präsentationsfläche

Wann und wie häufig soll die Aktivität stattfinden?	Wie soll die Aktivität organisiert sein? Inhalte und Ablauf	Wer ist für die Organisation der Aktivität verantwortlich?
Am Schnuppertag: Foto vom Paten und Patenkind machen	Fotos	Fotos machen: betroffene Lehrer organisieren dies
Fotos hängen am Einschulungstag Über der Klassentür hängt Klassentier und Patenklassentier	Turm 2 unten: große Pinnwand über den Schaukasten hängen (gegenüber der jetzigen des Musikraums) Turm 1 unten: Pinnwände anbringen (über dem Schaukasten – neben der ErgU-Tür – zwischen Pinguinen und Igel)	Fotos aufhängen: zukünftige Klassenlehrer 1 Klassentiere aufhängen: betroffene Klassenlehrer



Möglich: Backtag

Wann und wie häufig soll die Aktivität stattfinden?	Wie soll die Aktivität organisiert sein? Inhalte und Ablauf	Wer ist für die Organisation der Aktivität verantwortlich?
<p>Einmal im Jahr zu Weihnachten (Adventszeit) am Schulvormittag</p>	<p>Insgesamt 2 Backtage: Einen für Klassenpatenschaften 1/3 und einen für 2/4 oder zusammen mit der Patenklasse backen</p> <p>Zusammenführung von Paten und Kindern und Verteilung auf die Klassenräume</p> <p>Elternbrief: Freiwillige Helfer für das Patenbacken</p>	<p>Absprache zwischen Klassenlehrern</p> <p>Hausmeister: 2 mal Ofen im Innenhof anfeuern</p>



Möglich: Gemeinsame Bewegungszeit

Wann und wie häufig soll die Aktivität stattfinden?	Wie soll die Aktivität organisiert sein? Inhalte und Ablauf	Wer ist für die Organisation der Aktivität verantwortlich?
<p>Gymnastik-/Sport-/Spielrunde</p> <p>Gemeinsames Verbringen der Regenpausen: 2 Patenklassen in die Turnhalle</p> <p>Und/oder</p> <p>Je die eine Hälfte der Klasse in die Oase, die andere in einen Klassenraum</p>	<p>Schulhof – Innenhof – Oase</p> <p>1 Mal pro Woche</p> <p>10.40 Uhr bis 10.50 Uhr</p> <p>Festlegen gemeinsamer Spielmöglichkeiten / Aktivitäten, für den Raum geeignet</p>	<p>Absprache zwischen Klassenlehrern / Schüler</p> <p>Organisation wer wann dran ist durch die Schulleitung.</p> <p>Inhalte organisieren die Klassenlehrer / Sportlehrer (Spieleordner? Spielesammlung?)</p>



Möglich: Gemeinsame Ausflüge

Wann und wie häufig soll die Aktivität stattfinden?	Wie soll die Aktivität organisiert sein? Inhalte und Ablauf	Wer ist für die Organisation der Aktivität verantwortlich?
Weihnachtsmärchen mit der Patenklasse	Gemeinsamer Besuch eines Theaters	Klassenlehrer 1/3 und 2/4 (Sachunterrichtslehrer)
Gemeinsamer herbstlicher Waldausflug	Stenumer Wald Gemeinsamer Beginn/Frühstück/Spielezeit/Abschluss Unterschiedliche Lerninhalte (Beispiel: Klasse 1 Bäume & Früchte, Klasse 3 Vögel Klasse 2 Tiere im Winter, Klasse 4 Baumstockwerke)	Klassen-(SU)-Lehrer in Kooperation mit dem RUZ



Möglich: Gemeinsame Lesezeit

Wann und wie häufig soll die Aktivität stattfinden?	Wie soll die Aktivität organisiert sein? Inhalte und Ablauf	Wer ist für die Organisation der Aktivität verantwortlich?
<p>1 mal wöchentlich in der Lesezeit (Di oder Do)</p> <p>Di Jahrgang 1 und 3 Do Jahrgang 2 und 4</p>	<p>Der höhere Jahrgang (ca. 5 Schüler) besucht den niedrigeren und begleitet und unterstützt beim Lesen. Im Anfangsunterricht lesen die Paten vor.</p> <p>10-Minuten-Sanduhren den Patenteams bereitstellen.</p> <p>SuS verteilen sich im Schulgebäude</p>	<p>Die Deutschlehrkräfte der jeweiligen Klassen</p>